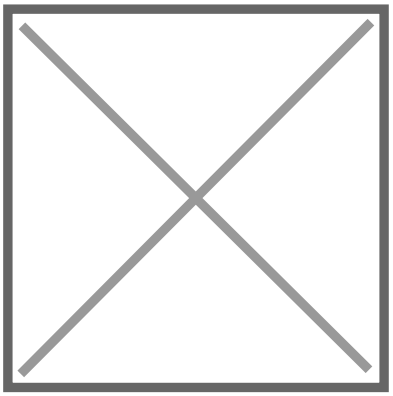
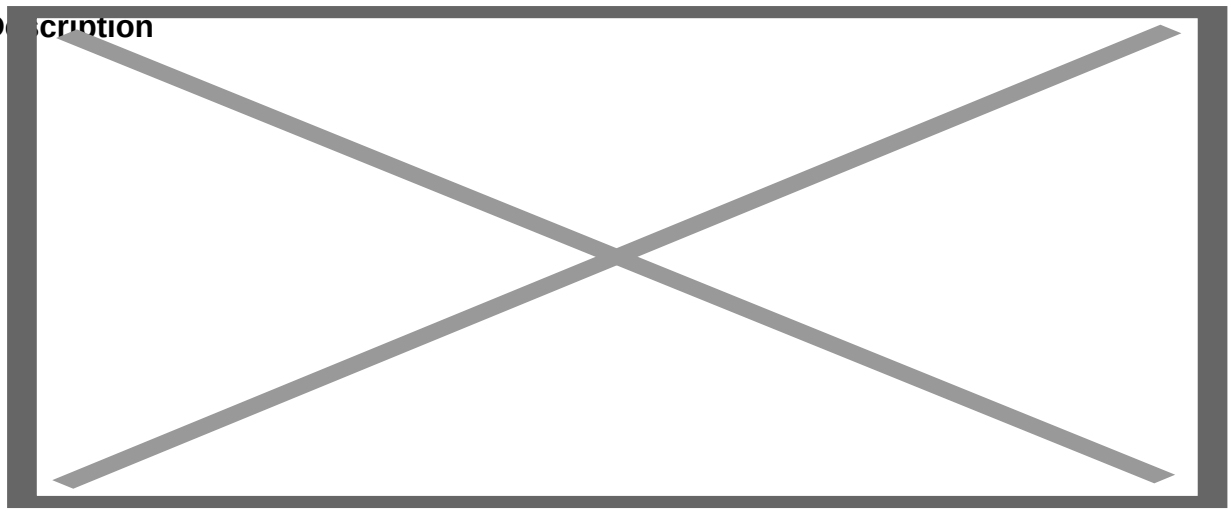


Bischof Dr. Michael Gerber, Fulda

**Description**



*Plastik am Sockel der Bonifatius-Statue in Fulda â??  Foto: Â© wikimedia commons*

# Bonifatius und die globale Welt heute

10.04.2019

Seit 10 Tagen bin ich nun Bischof in der Stadt des Heiligen Bonifatius. In den letzten Monaten ist dieser Heilige, der in einer vÃ¶llig anderen Zeit gelebt hat, mir sehr nahe gekommen.

Mit heutigen Beschreibungen kann man sagen: ein wahrhaft europÃ¤ischer Heiliger. UnermÃ¼dlich war er in unterschiedlichen Gegenden Europas aktiv, ob in seiner Heimat Britannien, ob in Frankenreich, im heutigen Deutschland, in Italien oder im heutigen Holland. SelbstverstÃ¤ndlich knÃ¼pfte er ein Beziehungsnetz zwischen EuropÃ¤ern damals. Seine heute noch erhaltenen zahlreichen Briefe belegen dies.

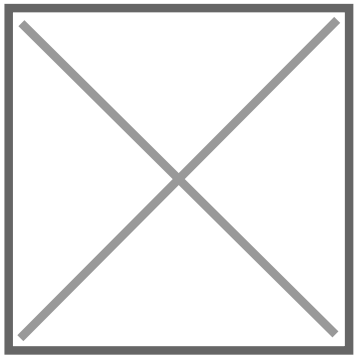
Im Zeitalter des Brexit hat dieser Brite nicht nur fÃ¼r seine Landsleute, sondern fÃ¼r uns alle eine wichtige Botschaft: â??Zieht Euch nicht zurÃ¼ck auf die Insel â?? ob im wÃ¶rtlichen oder im Ã¼bertragenen Sinne! Wagt Euch vielmehr â?? trotz aller UnÃ¼bersichtlichkeit â?? hinaus auf die offene See.â??

Bonifatius hat bisweilen Schiffbruch erlitten â?? wie sein groÃ?es Vorbild, der heilige Paulus, einst vor Malta Schiffbruch erlitten hatte. Aber beide hatten keine Angst vor dem Schiffbruch. Ihr Streben ging nicht dahin, maximale Sicherheit zu

erreichen. Es war von der Erfahrung geprÃ¤gt, dass gerade im Schiffbruch der Herr neue Perspektiven zeigt, die so zuvor nicht erkennbar waren.

In diesem Sinne wÃ¼nsche ich uns gute Fahrt in stÃ¼rmischer See und die Erkenntnis: Wir sitzen in einer globalisierten Welt letztlich immer im gleichen Boot.

*Bischof Dr. Michael Gerber, Fulda*



Siehe VerÃ¶ffentlichung: basis-online.net